

Kunststofffenster und Haustüren

PFLEGE- UND WARTUNGSHINWEISE



1. Reinigungs-, Wartungs- und Pflegehinweise

HEIM & HAUS-Fenster und Türen sind nahezu wartungsfrei. Um jedoch die Funktionalität über die Jahre aufrecht zu erhalten, bieten sich neben der normalen Reinigung auch kleinere Wartungs- und Pflegearbeiten an.

1.1 Reinigung von Gläsern und Profilen

Wegen der glatten Oberfläche sind Fensterrahmen und Scheiben leicht zu reinigen. Verwenden Sie jedoch niemals Scheuermittel, Stahlwolle oder ähnliches. Sie würden damit die Oberfläche nachhaltig beschädigen. Hartnäckigen Bauschmutz und Mörtelreste entfernen Sie vorsichtig mit warmem Wasser und neutralem Haushaltsreiniger. Bitte entfernen Sie Aufkleber nicht mit spitzen Gegenständen, sondern weichen Sie diese erst mit warmem Wasser auf, hiernach lassen sie sich leicht abziehen.

Verwenden Sie zur Reinigung der HEIM & HAUS-Kunststofffenster niemals Benzin, Verdünnung, Essigsäure, Nagellackentferner oder ähnliche Mittel. Diese Mittel greifen die Kunststoffprofile und Dichtungen an und würden auf Dauer die Materialien zerstören.

Fenster und Haustüren bedürfen einer regelmäßigen Reinigung und Wartung, um eine lange Produktlebensdauer und eine hervorragende Optik zu gewährleisten. Dies gilt auch und insbesondere für Produkte, welche auf nicht abgeschlossenen Baustellen, Rohbauten etc. montiert werden. Diese Produkte müssen situativ, je nach Verschmutzung und Art der aktuell durchgeführten Handwerksarbeiten, ggf. mehrfach und in kurzen Intervallen gereinigt werden. Ansonsten kann es zu Verunreinigungen kommen, welche bei einer Endreinigung nicht mehr oder nur schwer zu entfernen sind.

Reinigung und Pflege von Kunststofffenstern

Das Rahmenmaterial Ihrer Kunststofffenster ist aus witterungsbeständigem, wertbeständigem und pflegeleichtem Werkstoff hergestellt. Mit der richtigen Reinigung und Pflege haben Sie sehr lange Freude an Ihren Fenstern, Ihre Fenster bleiben langfristig schön und Ihnen lange erhalten.

Damit Sie mehr Spaß mit Ihren Fenstern haben, sind bei der Reinigung der Rahmenoberfläche einige Hinweise zu beachten, die wir hier für Sie zusammengestellt haben. Sie gelten für weiße wie auch für farbige Kunststofffenster. Bitte beachten Sie aber auch unbedingt die Pflegeanleitungen, die Ihnen beim Kauf oder nach dem Einbau Ihrer Fenster ausgehändigt worden sind.

WICHTIG!

SCHUTZFOLIE DIREKT NACH DEM EINBAU ENTFERNEN

Schutzfolie schützt Ihre Fenster vor Schäden. Ihre Lebensdauer ist nur auf die Zeit von Fensterbau und Montage geplant. Diese Folie ist sofort nach der Fenstermontage zu entfernen!

Je länger die Profile mit Schutzfolien der Sonne ausgesetzt sind, desto schwieriger lassen sich die Schutzfolien entfernen bis zu dem Punkt, wo eine Entfernung gar nicht mehr möglich ist.

Umwelteinflüsse, verbunden mit mangelnder oder fehlerhafter Reinigung, können dauerhafte Schäden an den Profilloberflächen hervorrufen (wie z.B. eine Gelbverfärbung an weißen Profilen). Umwelteinflüsse sind beispielsweise Blütenstaub und besonders an Bahnanlagen Rost-, Teer- und Eisenpartikel sowie Industriestaub, Rußpartikel und eisenhaltiger Rasendünger.

GRUNDREINIGUNG BEI VERSCHMUTZUNG NACH DER MONTAGE

Trotz Sorgfalt beim Einbau können Verschmutzungen durch Mörtelreste, Bauschaum, Kleister, Klebstoffe etc. auftreten. Die meisten Reste lassen sich von weißen Fensterrahmen unter Beachtung nachfolgender Hinweise problemlos entfernen, bei Rahmen mit farbigen Folien ist dies eingeschränkt möglich, da sonst die Folie und damit die farbige Oberfläche beschädigt werden können.

Eine Reinigung bei Verunreinigungen durch Zement, Fliesenkleber, mineralische Putze und Fassadenfarbe:

- Bei weißen wie farbigen Fenstern möglich
- Die Oberfläche mit warmem Wasser abspülen, mit pH-neutraler Seife reinigen
- Die Verschmutzung ca. 5 min einweichen und mehrfach mit warmem Wasser besprühen
- Danach die Verschmutzungen mit einer weichen Bürste vom Fenster entfernen und wiederholt mit warmem Wasser abspülen

Eine Reinigung bei Verschmutzung durch PU-Schaum, Dichtstoffen und diversen Kunstharzputzen:

- Bei unbeschichteten weißen Fenstern, bei farbigen Oberflächen nur bedingt möglich
- Mit einer halbharten Spachtel Verschmutzung vorsichtig seitlich abschieben
- Feucht nachwischen

Klebstoffreste auf Glasflächen bitte vorsichtig mit einer schräg gestellten Rasierklinge abtragen.

Reinigung und Pflege von Kunststofffenstern



REGELMÄßIGE REINIGUNG

Kunststofffenster sollen regelmäßig, spätestens bei sichtbaren Verschmutzungen, gereinigt werden. Üblicherweise benötigen Sie zur Säuberung der glatten, porenfreien und hygienischen Oberfläche lediglich eine **leichte Spülmittel-Lösung mit lauwarmem Wasser und ein weiches Tuch**. Allgemeine Verschmutzungen durch Staub und Regen lassen sich damit schnell beseitigen. Bei hartnäckiger Verschmutzung ist eine mehrfache Reinigung mit haushaltsüblichen Mitteln möglich, die **auf Tensiden basieren**. Für alle farbigen Fenster müssen diese explizit für „Acryl“-Oberflächen freigegeben sein.

WEITERE HINWEISE ZUR REINIGUNG

Reinigungsmittel können unterschiedlich auf PVC-Profile wirken. Deshalb bitte nur mit klarem Wasser und pH-neutralen Seifen reinigen. Darüber hinaus sind nur vom Fachbetrieb zugelassene Reinigungsmittel zu verwenden.

Auch **Verunreinigungen, die nicht durch natürliche Wettereinwirkung verursacht sind, sind unverzüglich zu entfernen**, so ist beispielsweise bei Kontakt mit Sonnencreme die Oberfläche sofort zu reinigen.

Sollten Sie es besonders gut und sicher machen wollen, nehmen Sie die von Ihrem Fensterlieferanten empfohlenen speziellen Pflegemittel.

Detaillierte Informationen zur Beständigkeit von Kunststoff-Fensterprofilen bei Belastung durch chemische Mittel können Sie bei Ihrem Fensterfachbetrieb einholen.

TIPPI!

Waschen Sie Ihre Fensterrahmen inklusive der Dichtungen mit klarem Wasser nach!

Verbleibt ein Gemisch aus Schmutz, Reiniger und Wasser am Rahmen, so verdunstet das Wasser und die übrig gebliebene Reiniger-Schmutz-Verbindung kann sich in die Oberfläche einbrennen.

Nicht alle Produkte, die als Kunststoffreiniger ausgewiesen werden, sind auch tatsächlich geeignet. Bitte nachstehende Hinweise beachten:

+ Geeignete Mittel sind beispielsweise:

- Geschirrspülmittel
- Milder, neutraler Universalreiniger
- Reiniger vom Fensterbauer
- Alkoholfreie Glasreiniger
- Klares Wasser

- Nicht geeignet sind:

- Oberflächenzerstörende Scheuermittel oder Chemikalien wie Nitro-Verdünnung, Benzin, Essigsäure, Nagellackentferner, Alkohol oder Ähnliches (Achtung! Auch nicht als Inhaltsstoff in den Reinigungsmitteln)
- Reinigungsmittel mit Orangen- / Zitronenaroma
- Ammoniakhaltige Mittel, Salmiakgeist
- Schwefelhaltige Mittel (Fliesenreiniger)
- Sandige und schleifende Reinigungsmittel
- Hilfsmittel wie Stahl- oder Scheuerschwamm, Topfreiniger

FOLGEN VON REINIGUNGS- UND WARTUNGSFEHLERN

Die hier beispielhaft dargestellten Schadensbilder können bei fehlerhafter oder fehlerhafter Reinigung und Pflege eines Kunststofffensters auftreten und stellen keinen Garantiefall dar.



Herausgeber:
Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e.V.
Am Hofgarten 1-2 | 53113 Bonn
Tel. +49 228 766 76 54
info@gkfp.de | www.gkfp.de

LANGLEBIG. WITTERUNGSBESTÄNDIG. PFLEGELEICHT.

KUNSTSTOFF
FENSTERPROFILSYSTEME

RAL
GÜTEZEICHEN



2. Bedienungsanleitungen und weitere Hinweise

Weitere hilfreiche Informationen rund um Ihre HEIM & HAUS Kunststofffenster und Haustüren, wie Anleitungen, Einstellarbeiten oder offizielle Verbandsinformationen, finden Sie in unserem Downloadcenter: <https://www.heimhaus.de/kundenservice/faq-hilfecenter/downloadcenter/>

1.2 Pflege und Wartung Ihrer HEIM & HAUS-Fenster und Türen

Mit den folgenden Wartungs- und Pflegehinweisen erhalten Sie die Funktionalität Ihrer Fenster und Türen über die komplette Lebensdauer des Produktes.

Um eine leichte Bedienbarkeit zu gewährleisten, müssen alle beweglichen Teile Ihres HEIM & HAUS-Produktes jährlich geschmiert werden. Hierbei bieten sich insbesondere Schmier-sprays (bspw. WD40) an, da diese leicht aufzubringen, gut kriechend und zusätzlich korrosionshemmend sind.

ACHTUNG: Die Schließzylinder von Balkon-, Haus- oder Nebeneingangstüren dürfen allerdings **nicht** auf diese Weise geschmiert werden. Dies würde zu einem Verharzen der innenliegenden Federplättchen und schließlich zu einem Defekt des Zylinders führen. Damit die Zylinder immer leichtgängig sind und nicht haken, sollten Sie in die Öffnungen einmal im Jahr einen leichten Stoß spezielles **Zylinderpflegespray** (keinesfalls Graphit) einbringen.

Ausgenommen von jeglicher Schmierung sind die Bänder. Diese sind wartungsfrei ausgelegt und dürfen **keinesfalls** geschmiert werden.

Sofern Sie eine Tür mit Edelstahl-Griff erworben haben, kann leichte Fleckenbildung durch Anfassen oder sonstige Verschmutzungen mit einem weichen Tuch und einem handelsüblichen Reiniger ganz leicht entfernt werden. Flugrostbildung ist unter Umständen möglich, lässt sich jedoch sehr einfach z. B. mit einem Topfreinigungsschwamm entfernen.

Damit Ihre Fenster wirklich dicht bleiben, müssen die Entwässerungsöffnungen im Rahmen regelmäßig gereinigt werden und immer frei sein.

Falls sich die Dichtungen verschieben, drücken Sie sie einfach wieder in die ursprüngliche Lage zurück. Wenn nötig, nehmen Sie Sekundenkleber zu Hilfe, um die Dichtungen wieder zu fixieren.

Sollten sich Ihre Fenster plötzlich nicht mehr mit der gewohnten Leichtigkeit öffnen und schließen lassen, können intensive Sonneneinstrahlung oder extreme Kälte der Grund sein. Wenn dieser Zustand jedoch von Dauer ist, wenden Sie sich bitte an den HEIM & HAUS-Kundendienst.

Alles aus einer Hand

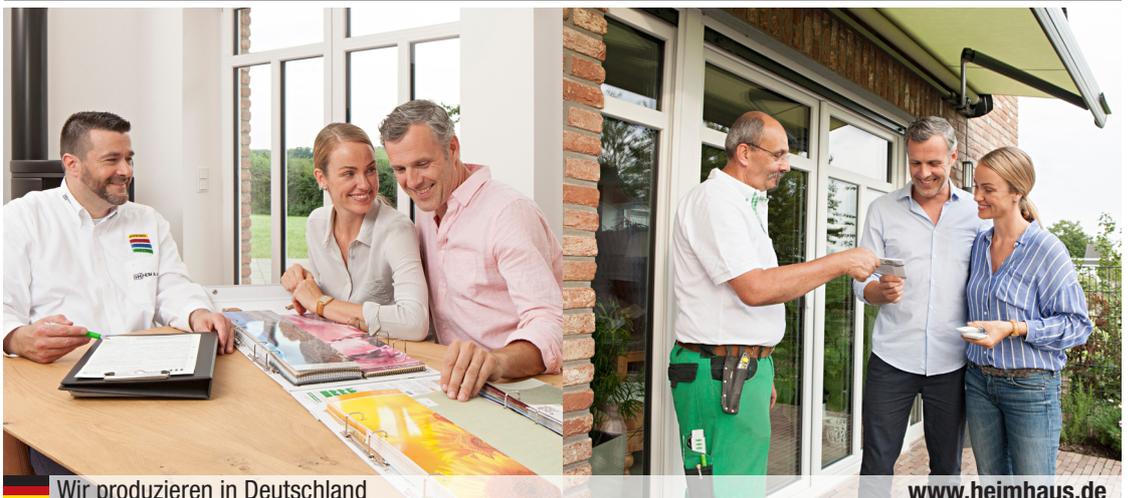
Beratung • Produktion • Montage • Service

Hauptverwaltungen:

Am Weinberge 7
06721 Osterfeld
Telefon (03 44 22) 4 18 - 0
E-Mail service-os@heimhaus.de

Hochstraße 7–9
47169 Duisburg
Telefon (02 03) 4 06 44 - 20
E-Mail service-du@heimhaus.de

Industriestraße 6
91207 Lauf/Pegnitz
Telefon (0 91 23) 94 28 11
E-Mail service-la@heimhaus.de



Wir produzieren in Deutschland

www.heimhaus.de